

Pressespiegel Sintfeldbote

Donnerstag, 03. Juni 2021

8 - Donnerstag, 3. Juni 2021

Bad Wünnenberg, Fürstenberg

Jubiläumsbuch wird bald gedruckt

Wo fängt man an? Wo hört man auf? Was schreibt man hinein? Diese und viele weitere Fragen hat sich das Redaktionsteam der Profilschule Fürstenberg gestellt. Bereits 2019 hat das Team mit der Planung eines Jubiläumsbuches angefangen, das anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der Höheren Schulbildung in Fürstenberg veröffentlicht werden sollte.

Seitdem ist viel passiert: Texte wurden verfasst, gelöscht, umgeschrieben, ergänzt, gekürzt und korrigiert. Die wechselhafte und spannende Geschichte der Vorgänger der heutigen Profilschule Fürstenberg wurde erforscht.

Mit ehemaligen Schülerinnen, Schülern, Lehrerinnen, Lehrern und Eltern kommen Zeitzeugen zu Wort und bringen ihre Perspektiven auf die Vergangenheit mit ein. Viele Bilder, Daten, Zahlen und Fakten wurden zusammengetragen.

Doch nicht nur einen Rückblick auf die vergangenen Jahre bieten die sechs Kapitel des Jubiläumsbuches. Auch die Gegenwart und die Zukunft werden umfassend betrachtet, und die Arbeit der Profilschule Fürstenberg wird ausführlich vorgestellt. Damit dürfen sich die künftigen Leserinnen und Leser auf einen abwechslungsreichen und aufre-



Zwei Jahre Arbeit und Planung stecken in dem Projekt für das Jubiläumsbuch der Profilschule in Fürstenberg. Das Redaktionsteam (von links) Kornelia Kriener-Wegener, Anja Schäfer, Irmhild Jakobi-Reike, Niklas Frigger, Dennis Westermann und Reinhild Lukei freut sich, dass es bald gedruckt werden kann.

genden Blick hinter die Kulissen von 100 Jahren Bildungs- und Erziehungsarbeit und de-

ren Veränderungen und Entwicklungen freuen.

Zahlreiche Autorinnen und

Autoren unterstützten das Redaktionsteam mit Beiträgen und Bildmaterial. Nun liegt die

Arbeit in den letzten Zügen. Das Jubiläumsbuch steht kurz vor der Fertigstellung und wird in Kürze in den Druck gehen. Schulleiterin Irmhild Jakobi-Reike freut sich stellvertretend für die ganze Schulgemeinschaft darauf, das fertige Buch bald in den Händen zu halten und hofft auf zahlreiche Käufer. Irmhild Jakobi-Reike: „Viele Stunden intensiver Arbeit stecken in jeder einzelnen Seite. Das Buch wird einen bleibenden Wert als zeitgeschichtliches Dokument darstellen. Ein großer Dank gilt dem Redaktionsteam, den Autorinnen und Autoren und allen, die mitgeholfen haben, es zu erstellen. Ganz besonders möchte ich aber unserer Schulverwaltungsassistentin Anja Schäfer danken. Bei ihr liefen die Fäden in den vergangenen Wochen zusammen, so dass wir voraussichtlich im Juni das Buch drucken und veröffentlichen können.“